



Swiss Confederation

CH-3003 Bern, GS-UVEK

SEV / transfair / KVöV
c/o Zentralsekretariat SEV
Steinerstrasse 25
Postfach 1008
3000 Bern 6

Registrierung SEV	Sb: GT
E 01. Sep. 2017	
Nr.: 651.021.12	Kopien: BSM/Regi

Bern, 31. August 2017

Erneuerung der Fernverkehrskonzession per 10. Dezember 2017

Sehr geehrter Herren

Ich danke Ihnen für das gemeinsame Schreiben vom 17. August 2017. Darin formulieren Sie verschiedene Sorgen, vor allem aber die Sorge um das Gesamtsystem Personenverkehr.

Auch mir ist es wichtig, dass das bisherige Erfolgsmodell der Schweiz im Personenverkehr – Vielfalt der Ideen, gute Leistung gegenüber den Kundinnen und Kunden, Kooperation zwischen den Transportunternehmen und motiviertes Personal – weitergeführt wird. Nicht zuletzt deshalb haben im Vorfeld des Konzessionsverfahrens vom Bundesamt für Verkehr (BAV) moderierte Verhandlungen stattgefunden. Auch mein Generalsekretariat hat sich gegenüber den Bahnen für eine gemeinsame Lösung eingesetzt.

Wie Sie in Ihrem Schreiben erwähnen, konnte zwischen SBB und SOB eine einvernehmliche Lösung gefunden werden. Zwischen SBB und BLS ist dies bis zum heutigen Zeitpunkt nicht der Fall. Bei den beiden Bahnen handelt es sich um unabhängige Unternehmen mit eigenständigen Verwaltungsräten.

Die Eingabefrist für die Konzessionsgesuche läuft bis zum 9. September 2017. Das BAV als zuständige Behörde wird die Eingaben beurteilen und das gesetzlich vorgegebene Konzessionsverfahren durchführen. Dieses Verfahren wird vom BAV mit der nötigen Sorgfalt geführt werden. Für das BAV stehen ebenfalls die bestmögliche Leistung gegenüber den Kundinnen und Kunden und eine optimale Lösung für das Gesamtsystem im Vordergrund. Ziel ist es, ein noch besseres Angebot im Fernverkehr zu erreichen. Von diesem Angebot profitiert unmittelbar das Personal, dem weiterhin attraktive Arbeitsplätze bei Schweizer Unternehmen geboten werden.

Ich danke Ihnen für Ihren Einsatz für den öV in der Schweiz.

Freundliche Grüsse

Doris Leuthard
Bundespräsidentin